

Microsoft OneDrive



Microsoft OneDrive – Die Cloud-Lösung für Windows und Co.

Der Software-Hersteller Microsoft hat mit OneDrive eine eigene Cloud-Lösung ins Rennen geschickt, mit der du deine Dateien online speichern und verwalten kannst. OneDrive ist dabei ein Teil der OnlineSuit von Windows.

Du kannst mit OneDrive Dateien aller Art in einem Online-Speicher ablegen, um sie von verschiedenen Endgeräten wie einem iPhone oder einem Laptop zu benutzen. Hierfür ist nicht immer eine Windows-Umgebung notwendig, allerdings wird sie von Microsoft empfohlen, um den reibungslosen Ablauf aller Erweiterungen zu gewährleisten. Du kannst aber auch beispielsweise mit einem iPhone auf OneDrive zugreifen, wenn du es möchtest.

Für die Nutzung legt OneDrive auf dem Smartphone beziehungsweise auf deinem Tablet eigene Speicherorte an. Wenn du eine Datei speichern möchtest, kannst du sie direkt in diese Ordner verschieben, damit sie in deine Cloud geladen werden. Freunde und Bekannte, die auf deinen Datenspeicher Zugriff haben, können die gespeicherten Dateien nicht nur einsehen, sondern sie bei Bedarf auch ändern und bearbeiten. Du erhältst dann eine entsprechende Benachrichtigung, damit du immer siehst, wenn eine Datei in einer aktualisierten Version in der Cloud vorliegt.

Entschließt du dich für die Nutzung des Dienstes, kannst du deine Dateien in verschiedenen Ordnern sortieren, um den Überblick zu bewahren. So lassen sich beispielsweise Bilder und Dokumente getrennt voneinander speichern. Für eine zusätzliche Übersicht lassen sich deine Daten nach gewünschten Kriterien sortieren. Du kannst sie zum Beispiel nach dem Datum anordnen, wann sie zuletzt benutzt wurden. Du kannst sie aber auch nach Namen oder nach Größe unterteilen. Außerdem verfügt die Anwendung über einen geschützten Ordner, der für Außenstehende nicht einsehbar ist, wenn sie nicht dein Passwort kennen. # Welche Funktionen bietet OneDrive von Microsoft?

In der Hauptfunktion dient OneDrive zum Speichern und Verwalten deiner Dateien. Das ist dann von Vorteil, wenn du bestimmte Dokumente, Bilder oder Musikdateien nicht nur lokal auf einem Computer speichern möchtest, sondern sie auch auf anderen Endgeräten nutzen willst, ohne sie dafür extra abzuspeichern.

Aber als Teil von Microsoft 365 ist OneDrive mit diversen Erweiterungen ausgestattet, die dir automatisch bei einer Anmeldung zur Verfügung stehen. Du kannst unter anderem auf das E-Mail-Programm Outlook zugreifen, um deine Dateien mit einem Klick an andere Nutzer zu verschicken. Wenn du Dokumente oder Präsentationen bearbeiten möchtest, reicht ein Doppelklick in OneDrive völlig aus. Die entsprechende Anwendung wird von Microsoft dann automatisch geöffnet. Für Dokumente startet beispielsweise das Schreibprogramm Word und für Präsentationen wird PowerPoint hochgefahren. Die Funktionen der Online-Anwendungen sind allerdings begrenzt. So

ist es unter anderem nicht möglich, das Wörterbuch mit eigenen Begriffen zu erweitern.

OneDrive erlaubt dir aber auch das Teilen deiner Dateien mit anderen Nutzern. Hierfür kannst du deine Freunde, Bekannte oder deine Mitarbeiter einfach über ihre E-Mail-Adresse ganz bequem in deinen OneDrive-Speicher einladen. Sie können dann auf nahezu alle Inhalte zugreifen, die du auf deinem Cloud-Speicher teilen möchtest.

Ein Ordner ist allerdings vor Fremdzugriffen geschützt. Im sogenannten Tresor lassen sich die Dateien hinterlegen, die du zwar online abspeichern willst, auf die aber auf die eingeladenen Nutzer nicht zugreifen sollen. Sensible Daten, Familienfotos oder ähnliches können in diesem zugriffsgeschützten Ordner gespeichert werden und lassen sich dann nur mit einer zweistufigen Bestätigung öffnen. Das bedeutet, dass du ein Passwort eingeben musst und dann noch einen Code an deine eingetragene E-Mail-Adresse erhältst. Dieser Code muss bei der ersten Anmeldung eingegeben werden, bevor du den Tresor einrichten kannst. Als zusätzliche Sicherheit hat der Ordner eine Art von Zeitschloss, sodass er sich automatisch nach 20 Minuten sperrt, wenn in dieser Zeit keine Aktivität festgestellt wird. Deine Daten bleiben dadurch vor Fremdzugriffen geschützt.

Für wen ist Microsoft OneDrive sinnvoll?

Microsoft OneDrive ist eine Cloud-Lösung, die sich nicht nur für Nutzer von Microsoft Windows anbietet. Sie bietet mit 5GB auch in der kostenlosen Variante einen recht großzügigen Speicher und ist bei Windows 10 schon ohne zusätzliche Installation integriert. Allerdings hat OneDrive manchmal Probleme, wenn sie ältere Dateien auf aktuelle Standards übertragen soll. Außerdem ist die Anwendung nicht mit externen Erweiterungen kombinierbar. Dafür bietet die Anwendung unter Windows bereits vorinstallierte Speicherorte und den Zugang zu anderen Online-Diensten von Microsoft.

Vorteile / Nachteile

Benachrichtigungen über Aktualisierungen und Änderungen von Dateien Anbindung an andere Microsoft-Anwendungen Recht großzügiger Speicher

Nicht erweiterbar mit anderen Anwendungen Auf älteren Geräten sehr langsam Kann manche Dateien nicht richtig konvertieren